

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

56 (26.2.1887)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 56.

Samstag den 26. Februar

1887.

## Bekanntmachung.

Die Wahl eines Abgeordneten zum Reichstag für den X. badischen Wahlkreis betreffend.

Nach der heute gemäß §. 27 des Wahlreglements erfolgten Zusammenstellung haben am 21. d. M. von 25 713 in die Wählerlisten eingetragene Wahlberechtigten 21 462 Wähler abgestimmt. 34 Stimmzettel wurden für ungültig erklärt.

Von den 21 428 abgegebenen Stimmen haben erhalten:

1. Emil Fieser, I. Staatsanwalt in Karlsruhe . . . . . 12 343,
2. Dr. jur. Franz Lipp, Schriftsteller in Stuttgart . . . . . 6 343,
3. Adolf Geck, Redakteur in Offenburg . . . . . 2 736,
4. Zerplitterte Stimmen . . . . . 6.

Das zu einer gültigen Wahl erforderliche unbedingte Mehr der abgegebenen gültigen Stimmen beträgt 10 715.

Hiernach ist mit Stimmenmehrheit zum Reichstagsabgeordneten gewählt:

Herr **Emil Fieser**, erster Staatsanwalt in Karlsruhe.

Dies wird gemäß §. 28 des Wahlreglements hiermit verkündet.

Karlsruhe, den 25. Februar 1887.

**Der Wahlkommissär für den X. badischen Reichstagswahlkreis.**  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 7798. Impfung betreffend.

Den Ortschulbehörden des Landbezirks wird in Erinnerung gebracht, daß sie gemäß §. 16 der Verordnung vom 11. Januar 1875 — Gef.-Bl. S. 60 — verpflichtet sind, 4 Wochen vor Schluß des Schuljahrs Verzeichnisse derjenigen bereits impfpflichtigen Schüler, welche den Nachweis über erfolgte Wiederimpfung noch nicht erbracht haben, dem Bezirksamt mitzubringen.

Zugleich werden dieselben auf die Bekanntmachung Großh. Oberschulraths vom 7. Januar 1886 im Verordnungsblatt des Großh. Oberschulraths vom 16. Februar 1886 Nr. 1 Seite 7 aufmerksam gemacht.

Karlsruhe, den 23. Februar 1887.

**Großh. Bezirksamt.**  
v. Bodman.

## Museums-gesellschaft.

Samstag den 26. Februar, Abends 7 Uhr,  
im großen Museums-saale:

Vortrag des Herrn Professor Dr. von Schönberg  
von Tübingen.

Thema: „Socialismus und Socialreform“.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaft begleiten oder abholen, haben im internen Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 22. Februar 1887.

**Der Vorstand.**

## Freiwillige Feuerwehr. Generalversammlung.

Nach zurückgelegter dreijähriger Dienstzeit findet

Samstag den 5. März, Nachmittags 3 Uhr,

im grossen Rathhaussaale eine

## Generalversammlung

statt, wobei die Mitglieder in vollständiger Dienstkleidung zu erscheinen haben.

### Tagesordnung:

1. Bericht über die Wirksamkeit und die innern Verhältnisse des Corps.

2. Vorlage der Rechnungen und Wahl einer Commission, welche dieselbe zu prüfen hat.

Wünsche und Anträge der Corpsmitglieder an die Generalversammlung müssen 8 Tage vor Abhaltung derselben dem Corps-Commando schriftlich angezeigt werden.

Gleichzeitig fügen wir unsere Corpsmitglieder in Kenntniß, daß vor der Eröffnung der Generalversammlung den nachbenannten Feuerwehrmännern von der Gemeindebehörde in ehrender Anerkennung für 20jährige, tabellose Dienstzeit in der freiwilligen Feuerwehr die silberne Gedächtnismedaille übergeben wird:

Karl Appenzeller, Bäckermeister, Max Beck, Str. Instrumentenmacher,  
Karl Graf, Schneidermeister, Christian Hölzer, Kupfschmied, Julius  
Bier, Schlossermeister;

von der Feuerwehr der Maschinenbau-Gesellschaft:

Simon Deis, Schmied.

3.2.

**Das Corps-Commando.**

Doering.

Fr. Maisch.

## Holz-Versteigerung.

2.1. Die Großh. Bezirksforstrei Karlsruhe ver-  
steigert mit üblicher Vorfrist im Domänenwalde  
Forstlach (bei Rüppurr) unter Zusammenkunft am  
Kreuzrichtweg am Montag den 7. März d. J.,  
um 9 Uhr anfangend:

340 Ster gemischte Laubholz-Prügel und 1725  
gemischte Wellen.

Waldhüter Müller in Rüppurr zeigt das  
Holz in der Zwischenzeit vor.

### Blankenloch.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nach-  
lasse des Zimmermanns Jakob Friedrich  
Amolsch von Blankenloch am

Samstag den 12. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause in Blankenloch die unten be-  
schriebene Hofraithe öffentlich zu Eigenthum ver-  
steigert und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis  
oder mehr geboten wird.

L.Nr. 52. 3 Nr 57 Meter Ortsetter mit  
einem einstöckigen Wohnhaus sammt Scheuer,  
Stallung und Schweinställen, in der Linken-  
heimergasse in Blankenloch gelegen, neben Leopold  
Jäckle, Ludwig Raub und Jakob Frech. Schätzungs-  
preis . . . . . 2600 M.

Mühlburg, den 23. Februar 1887.

Großh. Notar

Rathos.

### Grödingen.

## Farren-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Grödingen läßt

Donnerstag den 3. März l. J.,

Vormittags 11 Uhr,

im Farrenhofe zwei fette Rindsfarren im Wege  
öffentlicher Steigerung verkaufen, wozu Liebhaber  
eingeladen werden.

Grödingen, den 24. Februar 1887.

Der Gemeinderath.

Krieger, Bürgermeister.

Walg.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Augartenstraße 15 sind zwei Wohnungen  
per 23. April zu vermieten, die eine im Vorder-  
haus und die andere im Hinterhaus von je 2 Zim-  
mern mit Zugehör. Zu erfragen im Seitenbau  
rechts, 2. Stock.

# Pferdezucht-Verein Karlsruhe. Hengstschau 1887.

Sonntag den 27. Februar d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden unsere Hengste vor ihrem Abgang auf die Stationen im Gestütschhofe vorgeführt, wozu wir die Freunde unserer Anstalt und unsere Herren Aktionäre höflich einladen.  
Karlsruhe, 24. Februar 1887.

2.1. **Der Verwaltungsrath.**

## Bilanz des Darlehenskassenvereins Stafforth auf 31. Dezember 1886.

Activa.		Passiva.	
Nr.	fl.	Nr.	fl.
1. Kassenverratb . . . . .	3758 56	1. Aufgenommene Anlehen . . . . .	23067 25
2. Ausstehende Darlehen . . . . .	33941 40	2. Sparkasseneinlagen . . . . .	13549 24
3. Stückzins . . . . .	518 25	3. Geschäftsanteile der Mitglieder . . . . .	1920 20
4. Liegenschaftskaufgelder (Güterzieher) . . . . .	1413 75	4. Stückzins . . . . .	322 73
5. Einnahmestelle . . . . .	—	5. Ausgabereise . . . . .	—
6. Wertb des Inventars und etwaiger Grundstücke . . . . .	374 —	6. Reservefond . . . . .	169 94
		7. Benutzbarer Reingewinn . . . . .	976 60
Summa	40005 96	Summa	40005 96

Der Verein zählte am Anfang des Geschäftsjahres 1886 . . . . . 45 Mitglieder, zugegangen . . . . . 2 „ abgegangen . . . . . — „  
Stand am 31. Dezember 1886 . . . . . 47 Mitglieder.

Stafforth, den 23. Februar 1887.  
**Der Vorstand des Darlehenskassenvereins**  
(Eingetragene Genossenschaft).  
C. Ruchle.

### 3.1. **Fahrniß-Versteigerung.**

Dienstag den 1. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Verfehlung in der Sophienstraße 71, eine Stiege hoch, nur gegen Baarzahlung versteigert:  
1 halbfrauzösisches Bettstelle mit Koff und Koffhaarmatratze, 1 eiserne Bettstelle mit Koff und Matratze, 2 Chiffonnières, 1 Kleiderschrank, 2 Kommoden, 1 Oval- und 1 Eßtisch, 1 Kanapee, 6 Mohrrühle mit hohen Lehnen, Stühle, 2 Büchertagere, 1 Waschtisch mit Garnitur, 4 complete Fenster-Vorhänge mit Traperien, 2 Lampen, Bilder, sämtliche Kücheneinrichtung (Küchenschrank und sämtliches Geschirr), 1 schöner Herd mit Kupferschiff, verschiedene Kommode- und Tischdecken und dergleichen mehr,  
wozu Liebhaber höflichst einladet

**B. Kossmann, Auktionator.**

NB. Sämtliche Sachen sind sehr gut erhalten.

### Waaren-Versteigerung.

Im Auftrage des Herrn Kaufmann Isidor Mayer werden in dessen Laden, Kaiserstraße 163, Montag den 28. Februar und, wenn nöthig, Dienstag den 1. März, jeweils Vormittags 9 Uhr und Mittags 2 Uhr, der Rest der Waaren, als:

Federn, Blumen, Bänder, Spitzen, Tulle, Samme und Stoffe, Hüte, Hutformen, ferner Besatzartikel und Knöpfe sowie verschiedene in diese Branche einschlagende Artikel

versteigert und ladet hiezu höflichst ein

**L. Ph. Dressel,**

Waisenrichter-Stellvertreter.

**Zu** der am Donnerstag den 3. März abzuhaltenden Versteigerung können noch Fahrnisse (Möbel, getr. Kleider etc.) angemeldet werden bei Auktionator **B. Kossmann, Zirkel 24.** 3.1.

#### Wohnungen zu vermieten.

Hirschstraße 44 ist eine freundliche Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, von 2 großen Zimmern, Küche und Keller mit großem Vorplatz auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

\* 5.3. Hirschstraße 86 ist auf den 23. April eine elegante Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 großen Zimmern, Glasveranda, Badelabinet, Küche und Speisekammer, dies alles unter Glasabschluss; ferner dazu gehörend 1 Mansarde und Kellerabteilung. Gas- und Wasserleitung im Hause. Näheres im 2. Stock.

Kaiserstraße 167, über 3 Treppen, ist eine elegant ausgestattete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

3.2. Karlstraße ist eine Hochparterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf das Elegante eingrichtet, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock. Einzusehen Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr.

\* Karlstraße 58 ist eine schöne Wohnung von 3-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde, Waschküche und Trockenplatz nebst einer Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* 3.1. Uhländstraße 8 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Werberstraße 28 ist eine Wohnung (2. Stock) mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten.

2.2. Werberstraße 69 ist eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.  
Wielandstraße 8 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten.

\* 2.2. Bähringerstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern im 2. Stock auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Bähringerstraße 28 ist eine Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör nebst Veranda und Gartengenuß ist auf 23. April d. J. zu vermieten und kann täglich zwischen 11 bis 3 Uhr angehen werden. Näheres Hirschstraße 17 im 2. Stock. \* 2.2.

3.3. Eine kleine Wohnung ist an solide, zahlungsfähige Leute auf 23. April zu vermieten: Luisenstraße 71.

Eine schöne, geräumige Wohnung von vier Zimmern, zwei Mansarden, Antheil am Waschhaus nebst Trockenständer, 2 Stiegen hoch, in der Nähe des Schlossplatzes, ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 2 im Laden.

\* 2.1. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sämtlichem Zugehör (Glasabschluss) ist auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 7, 4. Stock.

#### Auf 23. April

ist im westlichen Stadttheile eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Alkoven, Mansarden nebst sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaiserstrasse 158, gegenüber der Infanteriekaserne, Ecke der Douglasstrasse, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, wovon 6 auf die Strasse gehen, mit Zugehör per 23. April zu vermieten.

#### Douglasstraße 5,

zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 2 Kammer, Küche und Keller mit Badeeinrichtung und allen sonstigen Anforderungen, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch. 3.3.

#### Zu vermieten.

2.1. Adlerstraße 39, nächst dem Bahnhofe, ist eine schöne Wohnung im 3. Stock mit Glasabschluss, 5 geräumigen Zimmern mit Alkov, Mansarde, Küche, Speicherraum und Keller, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ebenso auch der 4. Stock, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

#### Wohnungen zu vermieten:

6.6. Hirschstraße 67 sind der 1. Stock mit 4 Zimmern und der 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Badezimmer etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten; die Wohnungen sind auf's Schönste, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Spitalstraße 48.

#### Zu vermieten.

4.4. In unsern Häusern, Kaiser-Allee, sind zu vermieten:

- a. eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Schwarzwaschkammer etc. ver sofort beziehbar;
- b. vier Wohnungen von je 3 großen Zimmern, Badezimmer etc. auf 23. April.

Näheres im Bureau Rappurterstraße 16.

#### Wohnungs-Gesuche.

\* 3.2. Eine gebildete ältere Dame sucht in einem ruhigen bessern Hause eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Küche und Zugehör. Offerten sind unter A. L. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern im 2. oder 3. Stock mit Zugehör wird in der Nähe der Seminar-, Bismarck- oder Stephaniensstraße von einer älteren Dame auf April oder später zu mieten gesucht bei guter Familie; auch würde dieselbe unter Umständen auch eine größere Wohnung gemeinschaftlich theilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* In guter Lage, Bahnhofstadtteil ausgeschlo-

\* Eine Dame, welche zur Zeit in Baden wohnt,

Gesuch.

2.2. Es wird eine freundliche Wohnung von

Laden gesucht,

nicht all zu groß, von der Karlstraße bis zum

Zimmer zu vermieten.

2.2. Wilhelmstraße 28 ist im 3. Stock ein freund-

\* 2.2. Amalienstraße 24 ist ein gut möbliertes

\* Schloßplatz 3, parterre, ist ein schön möbliertes

\* Zirkel 8, parterre, sind auf 1. April 2 oder 3

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne

\* Ein schön möbliertes Zimmer, nächst dem

\* Akademiestraße 57, parterre, sind zwei nach

\* 2.1. Durlacherstraße 11, zunächst am Thor, ist

\* Bähringerstraße 19 ist eine Treppe hoch

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Straße

Pension.

\* 3.1. Eine Dame in der französischen Schweiz

Schlafstelle zu vergeben.

\* Große Spitalstraße 1, 3. Stock, ist eine Schlaf-

Einquartierung

wird angenommen: Bähringerstraße 15, parterre.

Zimmer-Gesuche.

\* Ein einfaches Parterrezimmer, auch in den

3.1. Auf 1. April sucht ein junges Mädchen

\* Zwei gut möblierte Zimmer werden auf

\* Eine ältere Dame sucht auf 1. April ein

\* Ein anständiges Frauenzimmer sucht auf 2.

Gesucht

wird für eine ordnungsliebende Frau ein großes

**Zimmer-Gesuch.**  
Ein großes, einfach möbliertes Zimmer

Dienst-Anträge.

2.2. Mädchen, welche kochen können, sowie

**Herrschaftsköchinnen** finden sofort, auf

Dienst-Gesuche.

\* Für ein Mädchen aus sehr achtbarer Familie,

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann

\* Für ein junges Mädchen wird per 25. April

Ein braves Mädchen, welches der bessern Küche

**Gelder** auf 1. Hypothek zu 4%  
auf 2. Hypothek zu 4 1/2%  
anzuleihen durch Urban Schmitt, Hypotheken-

Maurer-Polier-Gesuch.

3.1. Zum sofortigen Eintritt ein tüchtiger, ener-

Stellen-Anträge.

2.2. Köche, Kellner, 1 Diener,  
Buffetdamen, Köchinnen, Zimmer-

2.1. Ein ordentliches Mädchen wird für ein

Ein Zimmermädchen, zwei Mädchen, welche

3.1. Es wird für 1. April ein ganz zuverlässiger

Dienstpersonal

aller Art findet für sofort hier und aus-

Oster-Ziel

die besten Stellen durch das Haupt-Placirungs-

**Das Bureau International**  
von L. W. Unglenk, Karl-Friedrichstr. 22,  
sucht für kommende Saisonen für In- u. Ausland:

**Stellen finden!!!**  
1 chef de cuisine, 2 jüngere Restaura-

3.2. **Kochfräulein** werden auf kommenden

**Kochmädchen und Spülmädchen**  
werden aufgenommen. Zu erfragen im Kontor

**Ein ordentlicher Hausbursche**  
wird per 1. März gesucht im **Café Hunold.**

Lehrling-Gesuch

für die Schuhmacher-Zunftung Karlstraße.

3.3. Einige gesittete junge Leute, welche das

NB. Die Zunftung hat es sich zur Aufgabe ge-

Offene Lehrstelle.

\* 2.1. Für einen wohlgezogenen jungen Mann

Lehrling-Gesuch.

3.1. Für mein Blechnerei- und Installationsge-

Lehrjungen.

Louis Anselment,

Bähringerstraße 59.

Ein kräftiger Junge,

welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann

Lehrmädchen.

4.2. Mädchen aus achtbaren Familien können

Ein Lehrling

findet unter günstigen Bedingungen noch Auf-

Albert Maecher,

Blechnerei-, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,

Placirung

besseren weiblichen Dienstpersonals übernimmt Frau

Stellen-Gesuche.

\* 2.1. Ein verheirateter Mann in den 30er Jahren

\* Ein israelitisches Mädchen aus achtbarer

Für einen 16jährigen, kräftigen, fleißigen Burschen

22. Eine Wittve gesetzten Alters, welche große Liebe zu Kindern hat und kleine Kinder oder ältere Leute zu pflegen weiß, sucht Stelle. Es wird nicht auf hohen Lohn, sondern auf ordentliche Behandlung gesehen: Frau Kull, Durlacherstraße 58 im 2. Stock.

21. Ein bestens empfohlener junger Mann (gewesener Dragoner), im Fahren und Reiten perfekt, sucht Stelle als Herrschaftskutscher oder Reitknecht (Eintritt sofort) durch das Bureau International von P. W. Unglent, Karl-Friedrichstraße 22.

Eine gebildete Wittve, Anfang der 40er Jahre, sucht Stelle als Haushälterin oder Erzieherin bei größeren Kindern; auch würde dieselbe als Gesellschafterin oder Reisebegleiterin eine Stelle annehmen. Eintritt gleich oder später. Empfehlungen sehr gut. Näheres bei Frau Krüger, Adlerstraße 4.

\* Ein junges, gebildetes Mädchen aus guter Familie, welches in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist und sich gerne den bessern häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau und wird mehr auf gute Behandlung als hohen Gehalt gesehen. Zu erfragen Waldstraße 53 im zweiten Stock.

Ein sehr tüchtiges Zimmermädchen mit guten Empfehlungen aus feinen Häusern und einige Köchinnen, welche auch etwas häusliche Arbeiten übernehmen und gute Zeugnisse besitzen, suchen Stellen auf's Ziel durch Frau Reitz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine tüchtige Köchin, welche auch Hausarbeit mitbesorgt, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, welches perfekt im Nähen und Bügeln ist, beide mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen auf 1. März oder Ostern. Näheres ertheilt Frau Kaff, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Auf 1. März und Ostern suchen Stellen: 1 gewandte Jungfer und 1 tüchtige Herrschaftsköchin, sowie 1 zuverlässiges Mädchen, welches einer besseren Küche und der Hausarbeit selbstständig vorstehen kann. Sämtliche sind bestens empfohlen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein gut empfohlenes **Zimmermädchen**, welches mit allen vorkommenden Arbeiten bewandert ist, gut empfohlen wird und bisher stets in Herrschaftshäusern war, sucht per 15. März oder 1. April anderweitig Stelle, ev. auch als Köchin; ebenso eine gut empfohlene **Herrschaftsköchin** mit guten Zeugnissen über längere Dienstzeit. Gef. Off. unter E. 6309 a an Haasenstein & Vogler in Karlsruhe.

**Volontärin.**  
\*21. Ein junges Mädchen, bereits 2 Jahre im Geschäft thätig gewesen, sucht Stelle, gleichviel welcher Branche. Offerten befördert sub M. das Kontor des Tagblattes.

**Als Hausknecht**  
Sucht ein fleißiger, ehrlicher Bursche als bald Stelle durch K. Erdster, Placcur, Karl-Friedrichstraße 3.

**Beschäftigungs-Gesuche.**  
Ein Mädchen aus gutem Hause sucht des Tags über Beschäftigung in einem hiesigen Geschäft, am liebsten in einer Büglerlei, in welcher dasselbe schon thätig war, durch Frau Krüger, Adlerstraße 4.

\* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Dieselbe ist auch in der Krankenpflege gut bewandert und empfiehlt sich hauptsächlich im Nachwachen: Adlerstraße 3 im 3. Stock des Hinterhauses.

**Eine geübte Büglerin**  
Sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause, auch würde dieselbe Stelle in einem Geschäft annehmen. Näheres Bahnhofstraße 42, eine Stiege hoch.

**Kleidermacherin,**  
eine geübte, empfiehlt sich in und außer dem Hause bei billigster Berechnung. Zu erfragen Kronenstraße 31 im 3. Stock. 22.

**Weißstickerien**  
von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen werden schön und billig angefertigt, desgleichen auch Festons, Zierstücke u. Hohlzäume: Herrenstraße 29 im 3. Stock.  
NB. Ganze Aussteuern werden besonders berücksichtigt. 33.

**Verloren**  
wurde ein goldener Uhrenschlüssel mit 3 Achaten. Der redliche Finder wird gebeten, denselben im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*22.

\* Mittwoch Abend verlor ein armer Soldat seinen Geldbeutel mit Ersparnissen auf dem Wege von der Hirsch- bis zur Waldstraße. Der redliche Finder wird um Rückgabe gebeten: Infanterie-Kaserne, 9. Compagnie.

22. Vor einigen Tagen gingen zwei Hirschstranen (Räbne) und ein Rehkränchen (Kümmerer), beide in Form von Eichen in Gold gefasst, verloren. Der Finder des Einen oder Andern wird um Abgabe gegen Belohnung Birkel 27 im Laden ersucht.

**Verloren**  
wurde ein Anhänger (silberne Münze). Abzugeben gegen Belohnung Birkel 24 im Laden.

**Verwechselfte Güte.**  
\*22. Bei der am 20. d. Mts. vom kath. Kirchenmusikverein dahier im Hotel Stoffletz abgehaltenen Abendunterhaltung wurden Herrenbüte verwechselft. Die betreffenden Herren werden ersucht, dieselben dortselbst gefälligst auszuwechseln.

**Verlaufen.**  
\* Eine Kage mit braungrauem Tigerfell, schwarzen Schuppen und weißer Brust, hat sich vor vier Wochen verlaufen. Man bittet gegen Belohnung abzugeben Hebelstraße 3 im Papierladen.

**Häuser, Villen, Hof- u. Landgüter, Hotels, Gasthäuser etc. zu verkaufen** durch Urban Schmitt, Liegenschafts-Agentur, Blumenstraße 4, Ecke Herrenstraße. 122.

**Das Haus Gartenstraße 40 a,** ohne Vis-à-vis, elegant ausgestattet und sofort beziehbar, ist zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 38, Bureau im Hofe. 66.

**Möbel-Verkauf.**  
\* Wohn- und Schlafzimmer-Divans, Chaiselongues, Kanapees, Causousos mit Stühlen, Garnituren jeder Façon, halbfranz. Bettladen mit Kissen, Matrasen und Polstern sind billig zu verkaufen. August Kofan, Tapezier, Sophienstraße 56.

**Billig zu verkaufen im Auktions-Geschäft Birkel 24:**  
1 Büffet, 1 Spiegel, 1 Anzuchtisch mit 6 hohen Lehnstühlen, 1 Kommode, 1 Kanapee, alles in Eichenholz, 1 Pfeilerkommode, nußbaum polirt, 2 schöne französische Bettstellen mit hohen Hauptern, nußbaum gewischt, 1 Koffhaarmatrasse, einige Boden Teppiche und Bettvorlag n. B. Kossmann, Aktionator. 31.

**Sehr billig zu verkaufen:**  
zwei Kommoden mit je 3 Schubladen und eine gute Schneider-Nähmaschine: Karlsstraße 39 im 2. Hinterhaus, eine Stiege hoch. \*

**Billig zu verkaufen:**  
ein sehr gut erhaltener Kinderwagen und sehr schöne Kröpfertauben: Akademiestraße 23 im Hinterhaus im 2. Stock rechts. \*

\* Zu verkaufen sind billig: verschiedene Möbel und Haushaltungsgegenstände, worunter 2 Lampen etc. etc., wegen Mangel an Raum: Hirschstr. 51, unten links.

\* Drei ganz neue Konfirmandenröcke sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 22 im 2. Stock.

\* Sehr billig zu verkaufen: 2 halbfranzösl. massive Bettladen mit hohen Hauptern, 3 Mainzer Bettladen mit Koff, Matrasse und Polster, Federnbetten, 1 angestrichener zweithüriger Kasten für 18 M., 1 Kanapee zum Schlafen für 14 M., eine weiße Chaise-longue für 34 M., Fensterstore, Wolllmatrasen und Verschiedenes: Herrenstraße 6.

**Ein Konfirmandenrock,** beinahe noch ganz neu, ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 7 im Laden.

**Ein schmiedeeisernes Gartengeländer,** für ein Vorgärtchen geeignet, wird billig abgegeben. Näheres Friedrichsplatz 11, eine Treppe hoch. \*

**Tannenbäume.**  
Mehrere große Tannen, zu Bau- oder Brennholz geeignet, sowie einige kleinere Tannen und andere Bäume sind billig zu verkaufen. Näheres bei W. Sutekunst, Douglasstraße 2. 32.

**Ein Flügel (empire)**  
ist sofort billig abzugeben: Schützenstraße 21 im 3. Stock.

**Ein älteres Pferd**  
ist zu verkaufen: Berdorsstraße 25. \*

**Junge Vintzshunde,** schwarz mit gelben Abzeichen, sind zu verkaufen: Ritterstraße 4 im Erdladen. 21.

**Kauf-Gesuch.**  
**Schreibtisch,** ein gebrauchter, wird im Preise bis zu 30 Mark zu kaufen gesucht. Angebote sind unter H. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*21.

**Pflegekind-Gesuch.**  
\* Ein kleines Kind wird unter Zusicherung gewissenhafter und liebevoller Behandlung in Pflege genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Unterrichts-Anerbieten.**  
33. Gründliche Nachhilfe im Lateinischen und Griechischen für Schüler sämtlicher Klassen von einem akadem. gebild. Lehrer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Klavier-Unterricht.**  
\* Eine Dame wünscht Klavierunterricht zu ertheilen und wäre auch bereit, die Begleitung beim vierhändig'en Spiele zu übernehmen und Nachhilfe dabei zu ertheilen. Adressen im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Zeichnen- und Zuschneidkurs.**  
Mit dem 1. März beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach besser, leichtfaßlicher, französischer Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.  
In den Morgenstunden wird auch Privatunterricht erteilt.

**Sophie Helbling,**  
43. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

**Badenia-Sect,**  
fabricirt aus den edelsten Markgräfler-Weinen von Euler & Blanfenhorn in Elmendingen, empfiehlt zu Fabrikpreisen, flaschenweise wie ganze Körbe, der Alleinverkäufer **F. Bausback,** 52. Amalienstraße 53.

**Cacao,** holländischen, van Houten, deutschen, von Lobel & Cie, offen und in Büchsen, empfiehlt billigt **Johanna Lieckesett,** Kaiserstraße 66.

Die erwartete Sendung **Honig** ist in vorzüglicher Qualität bei mir eingetroffen und verkaufe solchen wie bisher zu **75 Pf. per Pfund.**

**L. Raab Wittve,** 33. verl. Ritterstraße 11.

**Englische Biscuits** von Huntley und Palmers empfiehlt billigt **Johanna Lieckesett,** Kaiserstraße 66.

**Für Hals- und Brustleidende.**  
Gegen Halsweh, Husten und Keiserkeit, sowie gegen entzündliche Krankheiten des Rachens, Kehlkopfs der Bronchien und Lungen ist zum

**Trinken, Gurgeln u. Inhaliren** von sicherer Wirkung das **Baden-Badener Trink- und Gurgelsalz** in trockener und flüssiger Form. Zu haben in Karlsruhe in der Hofapotheke des Herrn K. Sachs.

Cabeljan, Schellfische, Soles, Makrelen, Merlans, Kochen im Ausschnitt, Sprotten, Büdinge, Astrachan- und Elb-Caviar, russ. Sardinen, Nollmöpse zc.

empfehl  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Frische**  
holl. Schellfische, Cabeljan, Zander, Hechte, Felschen, Rhein-Salm, Cabeljantöpfe per Pfd. 10 Pfg.

empfehl  
**L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

2.2. Heute frisch eingetroffen:  
Rheinsalm per Pfd. 3 M. 20 Pf.  
Wesersalm per Pfd. 2 M. 20 Pf.  
Turbot's u. Soles per Pfd. 1 M. 80 Pf.  
Große Kochen im Ausschnitt per Pfd. 70 Pf.  
Makrelen per Pfd. 1 M.  
Merlans per Pfd. 40 Pf.  
Schellfische per Pfd. 40 Pf.  
Lebende Hechte u. Karpfen.  
Nussische Sardinen in 5 Kilo-Fäßchen 2 M. 50 Pf.  
Nussische Nollmöpse in 5 Kilo-Fäßchen 2 M. 50 Pf.

Ferner:  
Franz. Welsche.  
Kapaunen u. Poularden.  
Junge Hühner jeder Sorte.  
Franz. Kopfsalat, Endivien-salat u. Blumenkohl von 30 bis 80 Pf. bei

**L. Pfefferle,**  
Hirschstraße 31.

### Geflügel,

wie:  
junge Hühner, Pouletts, Poularden, eine frische Sendung, sowie frischgewässerte

**Stockfische**  
per P und 20 Pfg.

**frische Schellfische**  
bei

**Carl Malzacher,**  
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Täglich frische Fleischwürste, Wiener und Frankfurter Würste, Schwarzenmagen, Leber- und Blutwürste  
empfehl billigt  
**Johanna Liecekett,**  
Kaiserstraße 66.

**Besenbrauntwein,**  
garantirt ächt, empfehl

**K. Karrer,** Brauntweinbrennerei,  
Wielandstraße 10.

### Nechte Frankfurter Brat- und Leberwurst, Straßburger Sauerkraut.

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Straßburger Sauerkraut,**  
junge, grüne Schneidebohnen,  
prima franz. Erbsen,  
Maronen,  
ital. u. deutsche Maccaroni

empfehl  
**H. Mengis,** Amalienstraße 57.

### Salami,

eigenes Fabrikat,  
vorzügliche Waare, bei Abnahme  
von 10 Pfd. M. 1.30 per Pfd. bei  
2.1. **Ludwig Käppele.**

**Oberländer Salzfleisch,  
Oberländer Dürnfleisch,  
Oberländer Speck** zum Rohessen  
sowie eine frische Sendung  
**1. Filder-Sauerkraut**  
und

**Sauerkraut** mit Apfelwein-Champagner  
empfehl in frischer, bekannter, vor-  
züglicher Qualität  
**Carl Malzacher,**  
Hoflieferant, Lammstraße 5.

### Schöne kleine Schinken

zum Rohessen und zum Kochen  
empfehl 2.1.  
**Ludwig Käppele.**

### Göttinger Wurst, Zungenroulade, farc. Schweinskopf

und verschiedene andere feine Wurst-  
waaren empfehl

2.1. **Ludwig Käppele.**

### Kaiserauszug Nr. 00:

1/8 Centner . . . M. 2.50,  
1/16 " . . . M. 1.25,  
5 Pfund . . . M. 1.—  
sowie feinsten französ. Gries empfehl in  
bekannt guter Qualität

3.1. **Theodor Bade,**  
**J. B. Krespach's Nachfolger.**

### Nechten vollsaftigen Emmenthaler-Käse,

das Feinste, was in Handel kommt, empfehl  
**And. Dörtzbach,**  
Waldbornstraße 43. 2.1.

### Feinstes Salatöl und Bacöl

empfehl  
3.1. **Carl Kaufmann,**  
Wielandstraße 8.

### Confirmanden-Costumes,

Jacken, Mantelets, Kinderklei-  
der, Frühjahrsjacken zc. zc. werden  
solid und geschmackvoll nach Maas an-  
gefertigt in den 3.2.  
Special-Geschäft für Kinder-Garderobe  
**L. Fritsch,**  
Waldstraße 38.

### Für Confirmanden

empfehlen:  
Hemden, Beinkleider,  
Strümpfe, Handschuhe,  
Lavallières, Cravatten,  
Mohairtücher, Taschentücher,  
Unterröcke in Shirting u. Flanell,  
Krausen, Corsetten  
zu bekannt billigen Preisen.

**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.

STRASSE CARLFR STRASSE  
KARL-FRIEDRICHSTRASSE 3.  
CARLFR  
BICOT-  
TAILLEN  
und  
CORSETTEN  
in  
grosser Auswahl  
und zu  
billigen Preisen.  
BAZAR RAUPP.  
BAZAR RAUPP.  
KRAUPP BAZAR  
Werderplatz 37  
(Filiale) 5.5.

### Für Confirmanden: ächte Fischbein-Corsetten

in grauem und weißem Drill  
empfehl zu den billigsten Preisen  
Gg. Bauer's Corsettengeschäft,  
6.2. 124 b Kaiserstraße 124 b.

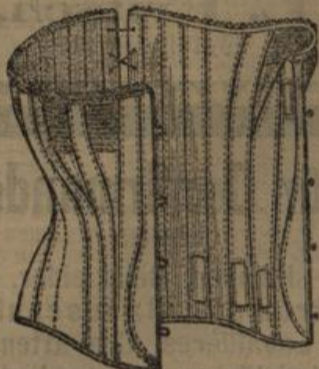
### Mülhauser Bengreste. C. F. Kopf,

3.1. Kreuzstraße 3.  
Neue Frühjahrsjacken angekommen;  
ferner: Bänder auf's Gewicht  
und Spitzen nach Maas.

**Brautfränze und Brautschleier**  
in großer Auswahl zeigt empfehlend an  
**M. Rüber,**  
Waldstraße 35.

**Jetter's**  
gesetzlich geschütztes  
**Uhrfeder-Corset**

Diese Corsetten sind stets in allen Weiten von 3,50 - 9,00 vorräthig.



Bei Bestellungen nach auswärts  
gehört Angabe der Taillenweite  
nebst Preis.

besitzt Einlagen von feinstem welehem  
Uhrfederstahl, welche sich dem Körper an-  
schließen, ohne ihn zu drücken. Diese  
Einlagen können beim Waschen des Corsets  
leicht herausgenommen und nach der Wäsche  
wieder eingesetzt werden, ohne dass es nöthig  
ist, an dem Corset etwas aufzutrennen oder  
zuzunähen.

Jetter's Uhrfeder-corsetten sind auch  
deshalb praktischer als andere Uhr-  
feder-corsetten, weil sich die Oeffnungen zum  
Herausnehmen der Federn weder am oberen  
noch am unteren Rand des Corsets befinden  
und sich daher die Federn beim Tragen  
nicht aus dem Corset herausheben  
können. Alleinige Niederlage bei

**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstrasse 147.  
Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

**Simili-Brochen**

nebst Boutons (prima Steine)  
sowie Bettelarmreife mit den daran  
zu hängenden Münzen empfiehlt auf's  
Allerbilligste

**H. Reudter, Goldarbeiter,**  
6.6. am kath Kirchendplatz.

**Uhr-Ketten**

in Nickel, Büffelhorn etc.,  
reiche Auswahl bei 33.

**Friedrich Blos,**  
F. Wolff & Sohn's Détail.

**Reparaturen,**

Bergoldung und Versilberung u. s. w.  
besorge ich prompt und billigt.

**Robert Weiss, Juwelier,**  
3.3. Kaiserstraße 215.

**Musverkauf.**

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts  
empfehle ich meine Schuhwaren zum  
Selbstkostenpreis.

Anfertigung nach Maas sowie Reparaturen  
werden stets pünktlich und schnell besorgt.  
Achtungsvoll

**Karl Bauknecht,**  
44 Douglasstraße 9.

Deutsch-Oesterreichischer Möbeltransportverband.  
Alleiniger Vertreter für Karlsruhe und Umgegend  
ist Herr **W. Winderker,** Belfortstraße 5.

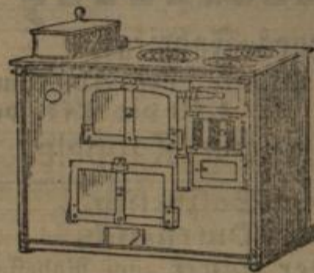


Feuer-, Fall- u. einbruchssichere  
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-  
Schränke empfiehlt  
**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
Erbspringenstraße 24.



36.4.

**Sparherde**



neuester, eigener  
Construction  
efficirt äußerst  
billig

**Franz  
Streckfuß,**  
Heid- u. Bau-  
schlosser,  
Seppelenstr. 16.  
Ebendasselbst

we den Herde umacändert und reparirt.

**Café Seyfried,**

16 Zirkel 16. 2.1.

**Samstag und Sonntag**  
hochfeines bayerisches

**Bockbier**  
aus der Actienbrauerei Aschaffenburg.

\* Heute Abend empfiehlt frische und geräucherte  
Leber- und Griebenwürste sowie guten Schwarz-  
tenmagen

**H. Glasner, Hofmehlgar,**  
Rittgstraße 10.

**Gasthaus zur Rose.**

\* Heute früh 10 Uhr Keiselsfleisch mit Sauer-  
kraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste,  
reine, billige Weine, nebst einem vorzüglichen Stoff  
Kronen- Fels'schen Lagerbiers, was empfehlend  
anzieht  
Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz  
zu haben.

**Brauerei Fels, Kronenstrasse.**

\* Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut,  
Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste  
nebst einem feinen Stoff Lagerbier, wozu ein-  
ladet  
**J. Vogel.**

Von heute ab jeden Samstag  
**Schlachttag.** Auch empfehle  
reines Schweineschmalz sowie  
**Dürrfleisch.**

**Hahn, Gambrinushalle.**

**Brauerei W. Fels,**

23 Blumenstraße 23

Heute Samstag den 26. Februar

**Schlachttag.**

Beste hausgemachte Würste und einen feinen  
Stoff Exportbier empfiehlt

**Carl Walter.**

**Hafer,**

prima Qualität, empfiehlt billigt  
**W. F. Pfeiffer,**  
\*5.2. Ecke der Ruppurrer- und Augartenstraße.

**Bad-Anstalt zum Römischen Kaiser,**  
Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr  
6.3. bis Abends 7 Uhr.

Mit Dampfheizung versehen.  
Aufmerksame Bedienung.  
Lieferung warmer Bäder in's Haus.

**Mühlburg.**  
**Altdeutsches Bierlokal**  
„Zum Ritter“.  
Geräumige Lokalitäten.  
**Billard.**  
Sinner'sches  
**H. Bock- und Lagerbier.**  
Keine Weine, Kaffee.  
Reichhaltige Speisekarte.  
\*44. **C. Dannheimer.**

**Circus Corty-Althoff,**

in der Ausstellungshalle.

Heute Samstag den 26. Februar 1887,  
Abends 7 1/2 Uhr: **Grosse brillante  
Vorstellung.** 8 Trafebner-Rapphengste  
in Freiheit dressirt und vorgeführt von Herrn  
Pierre Althoff jr. Auftreten der weltber-  
ühmten Gymnastiker Gebrüder Beasy am  
dreifachen Red. Schauspiel der Trahtsel-  
künstlerin Mij Majella mit ihren 24 vor-  
züglich dressirten Tauben. Rheingold,  
arabischer Rapphengst, König aller Schulpferde,  
in der hohen Schule geritten von Herrn  
Pierre Althoff jr. Blumen-Quadrille mit  
8 Vollblutpferden, geritten von 4 Damen und  
4 Herren. Tarbin, Trafebner-Fuchshengst,  
in der hohen Schule geritten von Fräulein  
Alexandrine Althoff. Die römischen Spiele  
mit 4 ungarischen Vollblutpferden, geritten  
von Herrn Bee. Morgen Sonntag den 27.  
Febr. 1887: 2 große Extra-Vorstellungen,  
erste Vorstellung Nachmittags 4 Uhr, zweite  
Vorstellung Abends 7 1/2 Uhr. Alles Uebrige  
durch Bettel und Programme.  
Hochachtungsvoll

**Corty-Althoff, Direktoren.**

**Codes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,  
meinen innigst geliebten Gatten  
**Franz Matheo, Kaufmann,**  
nach langem, schwerem Leiden gestern Abend  
6 1/2 Uhr abzurufen.  
Um stille Theilnahme bittet  
die trauernde Wittwe:  
**Marie Matheo.**  
Die Beerdigung findet Samstag den 25.  
d. M., Nachmittags 4 Uhr, vom Trauer-  
hause, Lufsenstraße 20, aus statt.  
Karlsruhe, den 24. Februar 1887.

**Dankagung.**

\* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme  
an dem Verluste unseres unvergesslichen Kindes  
**Anna**  
im Alter von 3 Jahren 9 Monaten, sowie für die  
zahlreiche Blumenpende sagen wir unsern innigsten  
Dank.

**Johann Langendörfer.**  
**Pauline Langendörfer.**

**Dankagung.**

Für die innige Theilnahme bei dem Verluste  
unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante  
Fräulein **Christiane Dennig**  
sowie für die Begleitung zur letzten Ruhestätte  
sagen wir hiermit den herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Luiise Dennig.**  
**Karoline Dennig.**

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise innigen Antheils bei dem Hinscheiden meines unvergesslichen Gatten sowie für die reichen Blumenpenden und für die zahlreiche Theilnahme bei der Bestattung spreche ich den innigsten Dank aus.

Mathilde Höllischer.

**Philharmonischer Verein.**

Nächste Probe Sonntag Vormittag 11 1/2 Uhr (Museum). 2.1.

**Militär-Verein Karlsruhe.**

Samstag den 26. Februar 1887, Abends 8 1/2 Uhr.

**General-Versammlung im Vereinslokal.** 2.2.

Der Vorstand.

**„Elresoi“**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 27. Februar. I. Quartal. 30. Abonnements-Vorstellung. **Die Weisheitsfinger von Nürnberg.** Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 27. Februar. Theater in Baden. Zweite Vorstellung außer Abonnement. Gastdarstellung des Herrn Friedrich Haase, Hofschauspiel-Director und Ehrenmitglied des Dresdener Hoftheaters. **Ein feiner Diplomat.** Lustspiel in einem Akt, frei nach Scève von Wilh. Mejo. **Eine Parthie Piquet.** Lustspiel in einem Akt von Fournier. **Die Wiener in Paris.** Genrebild in einem Akt von Karl v. Holtei. **Chavigny, Chevalier de Rochefortier.** Bonjour: Herr Friedrich Haase, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Montag den 28. Februar. Vierte Vorstellung außer Abonnement. Erste Gastdarstellung des Herrn Friedrich Haase, Hofschauspiel-Director und Ehrenmitglied des Dresdener Hoftheaters. Zum ersten Male: **Nichelleu**, oder: **Die Verschwörung.** Schauspiel in 5 Akten von E. Lytton Bulwer, bearbeitet von Schweizer. Armand du Plessis, Herzog von Richelieu: Herr Friedrich Haase, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Zu den Gastdarstellungen des Herrn Friedrich Haase nimmt die Großh. Hoftheaterverwaltung Vorbelegungen entgegen: zur 2. Gastdarstellung am 2. März von Samstag den 26. Februar, Vormittags 8 Uhr an, zur 3. Gastdarstellung am 4. März am Sonntag den 27. Febr. von 9-11 Uhr Vorm. und Montag den 28. Febr. von 8 Uhr früh an, zur 4. Gastdarstellung am 7. März von Dienstag den 1. März, Vormittags 8 Uhr an.

**Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.**

24. Februar.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 21	28" 1/4"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 3	28" 1/4"	"	"
6 " Abds.	- 0	28" 1/4"	"	"

**Standesbuchs-Auszug.**

**Geburten:**

- 19. Febr. Karl August, Vater Joh. Schneider, Schuhmacher.
- 20. " Lydia Marie, Vater A. B. Hagen, Agent.
- 21. " Bertha Emma, Vater Wilhelm Diefenbacher, Brauereibesitzer.
- 23. " Bertha Luise, Vater Ph. O. A. Eisenbahnsoffizier.
- 24. " Wilhelm Bernhard, Vater Wilhelm Müller, Stelnhauer.
- 25. " Karl Friedrich, Vater Joh. Wagenrecht, Tapezierer.
- 25. " Rafael, Vater Samuel Strauß, Bankier.

**Todesfälle:**

- 24. Febr. Franz Walter, Kaufmann, ein Chemann, alt 56 Jahre.
- 24. " Johann Ode, Aukäufer, ledig, alt 29 Jahre.

**Thee ED. MESSMER,**

Russische Mischung per Pfund Mk. 3.50.  
Englische Mischung " bei 3 Pfund franco 2.80.

Baden-Baden und Frankfurt a. M.,  
Hoflieferant S. M. des deutschen Kaisers.

Preiscourante und Proben stehen zu Diensten. 20 13.

**Die Emmericher Waaren-Expedition,**

Kaiserstraße 124,  
empfiehlt

**Bourbon-Vanille**

(feinste krystallisirte, garantirt ächte Waare)

per Schote 20 Pfennig.

(Preis für 6 Schoten, in luftdicht verschlossenem Glaszylinder verpackt, Mark 1.20.)

**Frühjahrs-Hütchen und Käppchen**

für Kinder,

**Strupfhütchen in Atlas, Cachemire &c.**

empfiehlt in reicher Auswahl

2.1.

**M. Sprich,**

Friedrichsplatz 8.

**Größtes Special-Geschäft für Corsets.**

Zu Fabrikpreisen empfehle eine große Parthie

**Corsets für Confirmandinnen**

in tadellosem Pariser Schnitt, aus bestem Drell gefertigt.

Anfertigung nach Maas in jedem beliebigen Stoff und Façon in kürzester Zeit. Reparaturen und Waschen — auch der nicht bei mir gekauften Corsets — prompt und billig.

**Frau Anna Lucas,**

Pariser Corset-Fabrik, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Heute, morgen und übermorgen in Karlsruhe, Ritterstraße 4, gegenüber dem Tagblatt, Großer Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkauf**

von **Wilh. Wacker**, Schuhfabrikant aus Stuttgart, wohnhaft in Wiesbaden, empfiehlt Herrenstiefel (prima Handarbeit) von 6 M. an, große Auswahl Damenstiefel in Zeug, Filz, Kid-, Seehund- und Wachsleder von 5 M. an, sehr große Auswahl aller Arten Kinder-Schuhwaaren schon von 60 Pf. an,

**Moliereschuhe** (resp. Halbschuhe) für Herren, Damen und Kinder in bester Qualität billigst;

ebenso empfehle noch einen Posten **Winterschuhe** und **Stiefel**, welche zu jedem Preise abgegeben werden.

Das Ausverkaufslokal befindet sich **Ritterstraße 4**, gegenüber dem Tagblatt; der Ausverkauf dauert nur

**heute, morgen und übermorgen.**



**Jos. Schraegle, Gärtner,**  
 Wielandstraße 24,  
 früher bei Herrn W. Ohlmer,  
 empfiehlt sich im Einrichten von Bäumen und  
 Heben sowie im Anlegen und Unterhalten von  
 Gärten. 3.3.

**Concordia.**  
 Samstag den 26. d. M., Abends 8 Uhr,  
**Generalversammlung.**  
 Der Vorstand. 2.2.

## Zur Abwehr.

In einer Collectiv-Annonce von fünf hiesigen Firmen wird behauptet, daß hier in weißen Brooksfasen eine geringere Sorte, als bisher hier üblich, verkauft werde.

Da wir, soviel wir wissen, hier die einzigen sind, welche alle Waaren bedeutend billiger als unsere Concurrerz verkaufen, so sehen wir uns veranlaßt, das verehrliche Publikum zu benachrichtigen, daß wir das angführte Brooks six cord, 500 Yard, rothe Etiquette, zu 28 Pfg. per Rolle verkaufen und bitten ebenfalls, die Etiquette genau zu beachten.

Wir bedauern aufrichtig, daß wir genöthigt sind, zur Vertheidigung unserer angezweifeltten Reellität der Concurrerz in so scharfer Form entgegen treten zu müssen.

**Herm. Sobernheim & Co.,**  
 Hamburger Engros-Lager.

6.3.



## Retourgelegenheiten

mit Möbelwagen per Bahn ohne Umladung:  
 zwischen dem 20. Februar und 15. März ein Wagen leer von Mannheim nach Karlsruhe,  
 " " 15. März " 1. April " " " Oberkirch " "  
 " " 25. " " 5. " " " " Freiburg " "  
 " " 25. " " 5. " " " " Schwetzingen " "  
 " " 15. April " 25. April zwei " " " "  
 Umlüge können billig mit fñdert werden. Nähere Auskunft ertheilt

**O. W. Windecker's Möbeltransport-Geschäft,**  
 Karlsruhe, Belfortstraße 5. 2.2

Wollen sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonn. m. n. Preis durch die Post bezogen pro Quartal nur 1 Mark 20 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 31.

Das für Sonntag den 27. Februar angesagte  
**Senkrah-Concert**  
 findet anderweitigen Engagements wegen erst  
**Mittwoch den 2. März**  
 statt.

## Berein Karlsruher Wirth.

Mittwoch den 2. März, Nachmittags 3 Uhr, Vereinsversammlung bei  
 Colloge Köllenberger, Werderstraße 28.  
 Um zahlreiches Erscheinen bittet  
 Der Vorstand. 2.1

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

## Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

**II. Strafkammer.**  
 Samstag den 26. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:  
 J. A. S. gegen Robert Adä von Neuenbürg, zuletzt in Pforzheim, und 27 Genossen, wegen Verletzung der Wehrpflicht.  
 J. A. S. gegen Magdalena Heitel von Pforzheim, wegen Diebstahls.  
 J. A. S. gegen Karl Hemberger von Rothmalsch, wegen Diebstahls.  
 J. A. S. gegen Karl Stoll und Hermann Stoll von Untergronbach, wegen Körperverletzung.  
 J. A. S. gegen Georg Weindner, Buchbinder von Bruchsal, wegen Verbrechen des § 176 R. St. G. B.

## Gottesdienst. — 27. Februar.

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
 9 Uhr Stadtkirche: Hauptgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Laenglin.  
 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer Brückner.  
 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Pastor D. Mittel.  
 10 Uhr Stadtkirche: Militär-gottesdienst (Abend-mahl): Herr Militär-Oberpfarrer Fin-gard.  
 10 Uhr Schloßkirche: Herr Stadtpf. Schmidt.  
 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Gleis.  
 6 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger D. Heiling.

**Christenlehren:**  
 10 Uhr Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer Brückner.  
 11 1/2 Uhr Kleine Kirche: Herr Hofprediger D. Heiling.  
 12 Uhr Krenzstraße 15: Herr Pastor D. Mittel.

**Diaconissenhauskirche.**  
 Samstag den 26. Februar, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.  
 Sonntag den 27. Februar, Vormittags 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.  
 Nachmittags 1 1/2 Uhr Christenlehre.  
 Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

**Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.**  
**Sonntagsschulen der Stadtmission:**  
 Werderhaus 3. Sted,  
 11 1/2 Uhr großer Saal,  
 Sommerlich und Angarier.  
 5 Uhr Vortrag des Herrn Pfarrer Köhnelin (Grün-wetterbach) über: „Das V. Gebot“.  
 Der Vortrag tritt an Stelle des Abendgottesdienstes.  
 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62.  
 8 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Vulkanstr. 29

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-Kapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr:**  
 Herr Pfarrer Scriba.  
**Katholische Stadt-Gemeinde.**  
 Katholische Stadtpfarrkirche.  
 6 1/2 Uhr Frühmesse.  
 7 1/2 Uhr hl. Messe.  
 8 1/2 Uhr Militär-gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Werberich.  
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Martin.  
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Zimmermann.  
 2 1/2 Uhr Christenlehre.  
 5 Uhr Hofprediger: Hr. Kaplan Breittle, nachher Stationsandacht.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**  
 9 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Bodenstein.  
**Evangelische Gemeinschaft:** Im Saale des Hrn. Schäfer, Ecke der Bahnhof- und Wartenstraße 1, Nachm. 4 1/2 Uhr.  
**Methodistengemeinde:** im Bettsaal, Birkel 19a, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 5 Uhr.

**English Services.**  
 Morning 11.30,  
 Afternoon 3.30  
 and on Wednesday evening during Lent at 6.30  
 at the Diaconesses-House-Church, corner of the Leopold- and Sophienstrasse.  
 Rev. J. B. Harding, B. A., Chaplain,  
 Gartensrasse 21.

**L. Z. Tr.**  
 28. II. Ab. 7 1/2 U.  
 Vortr. m. Schw.